

Philipps



Universität  
Marburg

Am Fachbereich Rechtswissenschaften, Institut für Verfahrensrecht, ist ab dem nächstmöglichen Zeitpunkt, befristet bis zum 28.02.2022, die Stelle (30 Std./Monat) einer

## Studentischen Hilfskraft

zu besetzen.

Zu den Aufgaben gehören studiennahe Dienstleistungen zur Unterstützung von Studium und Lehre, insbesondere Tätigkeiten für das Forschungsvorhaben/Drittmittelprojekt „Repräsentative Erfassung, Aufbereitung und Analyse lebensmittelrechtlicher Bußgeldbescheide“.

Vorausgesetzt werden die Zwischenprüfung im Fach Rechtswissenschaften und die Einschreibung an einer deutschen Hochschule. Vorkenntnisse im Lebensmittelrecht sind wünschenswert. Kommunikationsfähigkeit, Zuverlässigkeit, Teamfähigkeit und Genauigkeit sind unerlässlich, ebenso die Bereitschaft zu reisen (innerhalb Deutschlands).

Wir fördern Frauen und fordern sie deshalb ausdrücklich zur Bewerbung auf. In Bereichen, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, werden Frauen bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Bewerberinnen und Bewerber mit Kindern sind willkommen - die Philipps-Universität bekennt sich zum Ziel der familienfreundlichen Hochschule. Eine Reduzierung der Arbeitszeit ist grundsätzlich möglich. Bewerberinnen/Bewerber mit Behinderung im Sinne des SGB IX (§ 2, Abs. 2, 3) werden bei gleicher Eignung bevorzugt.

Wir bitten darum, Bewerbungsunterlagen nur in Kopie vorzulegen, da diese nach Abschluss des Verfahrens nicht zurückgesandt werden. Bewerbungs- und Vorstellungskosten werden nicht erstattet.

Bewerbungsunterlagen sind bis zum 28.08.2020 an Herrn Prof. Dr. Wolfgang Voit ausschließlich als eine PDF-Datei per E-Mail einzusenden (lebensmittelrecht@jura.uni-marburg.de).